

URBAN AFFAIRS extended

URBAN AFFAIRS extended präsentiert in seiner zweiten Auflage einen internationalen Querschnitt zeitgenössischer Urban Art und Streetart Positionen. Dem Motto der urbanen Affäre folgend, sind in diesem Jahr zahlreiche externe künstlerische Projekte und Institutionen eingeladen, sich auf gut 2.000 qm im neuen Berliner Kunstzentrum, dem STATTBAD in Wedding zu präsentieren.

Der Fokus liegt auf der Präsentation von Urban Art und Streetart in einem zeitgenössischen Kunstkontext, unter Einbindung von interaktiven Performances, räumlichen Installationen und Kunstaktionen im öffentlichen Raum. Mit den diesjährigen Projekten wie dem **CIUC Festival**, **Muralismo Morte** und dem **CubaBrazil** Projekt, wird erneut ein Blick über den europäischen Tellerrand gewagt.

URBAN AFFAIRS extended bringt eine junge Künstlergeneration zusammen, die seit vielen Jahren einen neuen künstlerischen Weg eingeschlagen hat - der Umgang mit unserer heutigen urbanen Umwelt. Streetart und Urban Art haben inzwischen eine weltweite Akzeptanz in Kultur- und Kunstszene erfahren. Vor allem in Berlin ist Streetart inzwischen ein populäres Phänomen, das schon jetzt in die strategische Planung der Berliner Tourismusentwicklung mit einfließt. Zahlreiche Ausstellungen, Publikationen, Diskussionen, Medienberichte und Auktionsrekorde zeigen das breite Potential von Streetart und Urban Art.

Die Liste der teilnehmenden Künstler setzt sich aus international renommierten Künstlern zusammen. Die teilnehmenden Künstler sind seit mehreren Jahren in der Streetart Szene aktiv, somit wird ein hohes künstlerisches Niveau der Ausstellung garantiert. Alle Künstler sind für Ihren außergewöhnlichen künstlerischen Ausdruck bekannt und nahmen z. T. an bedeutenden Gruppenausstellungen bei, in angesehenen Institutionen wie der **Tate Modern**/London, **Backjumps**/Berlin, der 5. **Biennale**/Berlin oder **Skulptur Projekte**/Münster.

Mit der URBAN AFFAIRS wird ein modernes und erfolgreiches Ausstellungskonzept entwickelt, mit dem der Aufbau einer internationalen Plattform für urbane Kunst voran getrieben und der heutige Horizont zeitgenössischer urbaner Kunst präsentiert werden soll. Zur ersten Urban Affairs in Berlin Friedrichshain waren über 45 Künstler aus 10 Ländern eingeladen, es kamen über 8.000 Besucher aus allen Teilen Europas.

artists:

1010 / ALIAS / ANTON UNAI / DDG / EL BOCHO / EMESS / FUK LABORITITES / MASSMIX / MEAN MAREK / MYMONSTERS / NEON / NOEL / NOMAD / NEROMONGA / SAM CREW / SP38 / TIKA / VECTORIAN / WOW THE DEAD / ZONENKINDER

events:

01/07 Vernissage
04/07 Tape art - El Bocho
Opening CIUC Festival
Opening PARTY
11/07 Secret Wars
18/07 Nomad Performance
After PARTY
19/07 RYC + Überdose Lecture
Muralsimo Morte Lecture
24/07 Video Weekend
25/07 Auction by Arts+Advise
After PARTY
31/07 Finissage
Closing PARTY

projects:

Urban Love Tour / Nomad, Influenza, Abner
CIUC Festival / Canary Island
Pavillion Double / Mode2, Delta, Sharp, Eron
WALLBREAKERS by Modart / Peter Fuss, Nils Müller, Roa
Muralismo Morte / Jens Besser
MASSMIX / VlepVnet
Graffiti Wall / interactive graffiti experience
Tape Art by Klebeland / El Bocho

press contact:

Petra Leistner
0176 232 11 285
press@riot-arts.com

URBAN AFFAIRS extended

@ STATTBAD / gerichtstr 65 / 13347 berlin
01 - 31 July
www.urbanaffairs.de
info@urbanaffairs.de